

Vorträge

- 1994** (1) *Zur konzeptionellen Grundlegung ethischer Bezüge in der Didaktik der Wirtschaftslehre. Überlegungen zur pädagogischen Evaluation fachwissenschaftlicher Lehrstoffangebote auf der Grundlage des Ziel-Mittel-Schemas.*
Gehalten am 23. September 1994 auf der Jahrestagung der Vereinigung von Universitätsprofessoren der Wirtschafts- und Berufspädagogik in Osnabrück.
- 1995** (2) *Michael Polanyi – ein vergessener Berufspädagoge? Das Konzept des impliziten Wissens und seine Bedeutung für die Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen.*
Gehalten am 23. Oktober 1995 am Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck.
- 1996** (3) *Ethik im Wirtschaftslehre-Unterricht? Von den Problemen des erhobenen Zeigefingers.*
Gehalten am 7. Februar 1996 an der Johannes Kepler Universität Linz im Rahmen der Veranstaltung „Offene Universität – Präsentation der Forschungsergebnisse.“
- 1997** (4) *Ist ein universaler Kritizismus pädagogisch schädlich?*
Gehalten am 29. Jänner 1997 an der Johannes Kepler Universität Linz im Rahmen der Veranstaltung „Aktuelle Probleme in Philosophie und Wissenschaftstheorie“.
- (5) *Ist ein universaler Kritizismus pädagogisch schädlich?*
Gehalten am 5. Februar 1997 an der Universität Konstanz.
- 1998** (6) *Implizites Wissen.*
Gehalten am 31. Oktober 1998 am Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck.
- (7) *Zwischen Standesamt und Scheidungsrichter: Die Wirtschaftspädagogik und der homo oeconomicus.*
Gehalten am 19. November 1998 im Rahmen des Forschungskolloquiums des Instituts für Pädagogik und Psychologie an der Johannes Kepler Universität Linz.
- 1999** (8) *Zur Bestimmung des Verhältnisses zwischen Wissen und Können im tacit knowing approach.*
Gehalten am 9. November 1999 an der Universität Paderborn.
- 2000** (9) *Der tacit knowing approach.*
Gehalten am 28. Januar 2000 im Rahmen des Forschungskolloquiums des Instituts für Pädagogik und Psychologie an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (10) *Schriftliche Leistungsfeststellungen – Qualitäten und qualitätssichernde Maßnahmen.*
Gehalten am 26. April 2000 an der Bundeshandelsakademie Linz-Auhof, Oberösterreich.
- (11) *Der Tacit Knowing Approach – Grundlagen und Implikationen für die Lehrerbildung.*
Gehalten am 19. September 2000 am 17. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Göttingen.
- (12) *Zum Problem der Lehrerbildung im Lichte des Konzepts des impliziten Wissens.*
Gehalten am 20. November 2000 an der Pädagogischen Akademie des Bundes Linz, Oberösterreich.
- 2001** (13) *Das Theorie-Praxis-Problem in der LehrerInnenbildung im Lichte des Konzepts*

des impliziten Wissens.

Gehalten am 16. Januar 2001 am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg.

- (14) *Die Übungsfirma in Österreich – ein Lernort eigener Prägung?*
Gehalten am 1. Februar 2001 am Internationalen Symposium „Komplexe Methoden – Neue Medien“ an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (15) *Wie objektiv ist schulische Leistungsbeurteilung?*
Gehalten am 13. Februar 2001 an der Bundeshandelsakademie Linz-Auhof, Oberösterreich.
- (16) *Das Applikationsmodell intelligenten (Lehrer-)Handelns – Zur Prägung didaktischen Denkens durch psychologische Kategorienfehler.*
Gehalten am 23. März 2001 an der Universität Graz.
- (17) *Die Übungsfirma im kaufmännischen Vollzeitschulwesen Österreichs. Mängelbefunde und Problemanzeigen.*
Gehalten am 1. Juni 2001 an der Universität Nürnberg.
- (18) *Wenn die einen nicht wissen, was sie können, und die anderen nicht können, was sie wissen. Über den problematischen Versuch, Können auf Umwegen zu prüfen.*
Gehalten am 29. Juni 2001 am Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Universität Nürnberg.
- (19) *Der Tacit Knowing Approach.*
Gehalten am 14. September 2001 während der 13. Wirtschaftspädagogischen Weißenhäuser-Strand-Gespräche in Wangels/Weißenhaus – Ostsee.
- (20) *Könnerschaft und implizites Wissen im Lehrberuf.*
Hauptvortrag, gehalten am 28. September 2001, am I. Internationalen wissenschaftlichen Kongress für Pflegepädagogik „Lernwelten 2001“ in Freiburg/Breisgau (D).
- 2002**
- (21) *Das Wissen und das Können – Jedes für sich und doch nicht alleine?*
Gehalten im Rahmen des 1. Treffens der Sektion Lehrerbildungsforschung in der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen am 1. März 2002 an der Universität Wien.
- (22) *Die Legende vom „handlungssteuernden Wissen“ oder Warum die einen mehr können als sie wissen und die anderen mehr wissen als sie können.*
Gehalten am 25. März 2002 am 18. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in München.
- (23) *On Knowing and Learning: The Tacit Knowing View.*
Gehalten am 19. April 2002 auf der int. Tagung „Das Theorie-Praxis-Verhältnis in der Erziehungswissenschaft“ in Crikvenica/Kroatien.
- (24) *Schulische Leistungsbeurteilung: Rechtliche und pädagogische Grundlagen.*
Gehalten am 27. April 2002 an der Bundeshandelsakademie und –handelsschule Bludenz, Vorarlberg.
- (25) *Figuren der Relationierung von Wissen und Können.*
Gehalten am 20. September 2002 auf der int. Tagung „Grenzen überschreiten in Bildung und Schule“ an der Pädagogischen Akademie Klagenfurt, Österreich.
- (26) *Rechtliche und pädagogische Aspekte schulischer Leistungsbeurteilung.*
Gehalten am 21. Oktober 2002 an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Oberwart, Burgenland.
- (27) *Schulische Leistungsbeurteilung: Qualitäten und qualitätssichernde Maßnahmen.*
Gehalten am 24. Oktober 2002 im Seminargasthof Schicklberg/Oberösterreich für die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wels.
- (28) *„Subjektive Theorien“ – Strukturkonstrukt oder Strukturentität*

- Gehalten am 4. Dezember 2002 an der Universität Regensburg.
- 2003**
- (29) *Lehrerwissen und Lehrerkönnen. Verhältnisbestimmungen und ihre didaktischen Implikationen.*
Gehalten am 20. Januar 2003 an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz, Oberösterreich.
- (30) *Aspekte schulischer Leistungsbeurteilung aus rechtlicher und pädagogischer Sicht.*
Gehalten am 23. April 2003 im Großen Saal der Arbeiterkammer Rohrbach, schulinterne Lehrerfortbildung der berufsbildenden Schulen Rohrbach, Oberösterreich.
- (31) *„Praxiskompetenz“ und „Praxisreflexion“ im Lichte unterschiedlicher Modelle der Lehrerprofessionalisierung.*
Gehalten am 27. Mai 2003 auf der lehrerbildungsdidaktischen Fachtagung „Praxiskompetenz durch Reflexion subjektiver Relevanz und sozialer Bedeutung“ in Mattsee, Salzburg.
- (32) *Tacit Knowing: Handeln jenseits von Wissensapplikation und Routine.*
Gehalten am 19. Juni 2003 auf der Jahrestagung der DGfE-Kommission „Professionsforschung und Lehrerbildung“ zum Thema „Wissen und pädagogisches Handeln. Neue theoretische Konzepte und empirische Zugänge.“ in Frankfurt.
- (33) *Im Spannungsfeld von „Theorie“ und „Praxis“: Zu den Funktionen der ersten und zweiten Phase in der Ausbildung von LehrerInnen.*
Gehalten am 4. Juli 2003 am Wochenendseminar „Theorie-Praxis-Verzahnung in der beruflichen und gymnasialen Lehrerbildung“ im Volkshochschulheim Inzigkofen (D) im Auftrag der Pädagogischen Arbeitsstelle für Erwachsenenbildung in Baden-Württemberg.
- (34) *Professionalisierung im Diskurs der Sektion Lehrerbildung und Lehrerbildungsforschung der ÖFEB.*
Gehalten am 7. November 2003 auf der 3. Jahrestagung der Österr. Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB) an der Pädagogischen Akademie der Erzdiözese Wien.
- 2004**
- (35) *Zur Bestimmung des Verhältnisses zwischen „Theorie“ und „Praxis“ in der LehrerInnenbildung – ein Systematisierungsversuch.*
Gehalten am 8. Januar 2004 an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (36) *Professionalisierung in den Schulpraktischen Studien – Modelle der Lehrer/innen/bildung und ihre Konsequenzen für die Schulpraxis.*
Gehalten am 21. April 2004 an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Wien.
- (37) *Lehrerwissen und Lehrerkönnen: Modellvorstellungen und ihre Implikationen für die Didaktik der Lehrerbildung.*
Gehalten am 28. April 2004 an der Pädagogischen Akademie der Diözese Graz-Seckau.
- (38) *Implizites Wissen.*
Gehalten am 18. November 2004 an der Universität Hildesheim (D) im Rahmen der Ringvorlesung „Theorie und Praxis“, veranstaltet vom Institut für Philosophie der Universität Hildesheim in Zusammenarbeit mit dem Margot-Möller-Promotionskolleg.
- (39) *LehrerInnenbildung im Spannungsfeld von Theorie und Praxis.*
Gehalten am 7. Dezember 2004 an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Wien anlässlich der Tagung „Unterwegs zur Pädagogischen Hochschule?“, veranstaltet von der Sektion Lehrerbildung und Lehrerbildungsforschung der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen

- (ÖFEB).
- 2005
- (40) *Wissensexplikation in Organisationen – Grenzen, Probleme, Nebenwirkungen. Ein Problemaufriss.*
Gehalten am 14. Dezember 2004 im Rahmen des Sozialwissenschaftlichen Kolloquiums an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (41) *Wie grau ist alle Theorie, wie grün des Lebens goldner Baum?*
Gehalten am 10. Januar 2005 an der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Donaueschingen/Deutschland.
- (42) *„Theorie“ und „Praxis“ in der Lehrer/innen/bildung. Eine Systematik möglicher Verhältnisbestimmungen.*
Gehalten am 14. April 2005 an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.
- (43) *Die Mitarbeitsfeststellung und ihr Stellenwert im Rahmen der Jahresbeurteilung.*
Gehalten am 28. Juni 2005 an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Braunau am Inn.
- (44) *Schauen, wer 'rauskommt: Die Lehrer/innen/persönlichkeit.*
Einführung in das gleichnamige Symposium auf der 5. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB) am 30. September 2005 an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (45) *Theoriewissen und seine praktische Unwirksamkeit in der Lehrer/innen/bildung.*
Gehalten am 18. November 2005 im Rahmen des Seminars für Besuchsschullehrer/innen an der Agrarpädagogischen Akademie Wien.
- 2006
- (46) *Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung: Qualitäten und qualitätssichernde Maßnahmen.*
Gehalten am 16. März 2006 im Rahmen der Veranstaltung „Qualitätsmanagement an humanberuflichen Schulen Oberösterreichs“ in Schloss Mühldorf, Feldkirchen.
- (47) *Koreferat zu Wilfried Datler: Affektregulation – Kognition – Verhalten. Kritische Anmerkungen über Leerstellen in der aktuellen Diskussion um „Standards der Lehrerbildung“.*
Gehalten am 22. März 2006 am 20. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Frankfurt/M.
- (48) *Das Schweigen der Könnner. Strukturen und Grenzen des Erfahrungswissens.*
Gehalten am 16. Juni 2006 auf der Tagung „Vom Wissen zum Können“ am Institut Unterstrass an der Pädagogischen Hochschule Zürich.
- (49) *Das Schweigen der Könnner.*
Gehalten am 19. September 2006 während des 16. Symposions Deutschdidaktik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten.
- (50) *Mitarbeitfeststellung und -beurteilung. Rechtsgrundlagen und pädagogische Erwägungen.*
Gehalten am 26. September 2006 anlässlich der Dienstbesprechung der Arbeitsgemeinschaftsleiter/innen im Bereich der humanberuflichen Lehranstalten am Landesschulrat für Niederösterreich, St. Pölten.
- (51) *Qualitätsentwicklung in der Leistungsbeurteilung: Maßnahmenbereiche und Entwicklungsziele.*
(51a) Gehalten am 29. September 2006 im Rahmen der Qualitätsinitiative Q-hum des bm:bwk am Pädagogischen Institut des Bundes in der Steiermark, Graz,
(51b) Gehalten am 20. Oktober 2006 im Rahmen der Qualitätsinitiative Q-hum des bm:bwk im Hotel Modul, Wien.
(51c) Gehalten am 23. Oktober 2006 im Rahmen der Qualitätsinitiative Q-hum des bm:bwk in den Raiffeisensälen, Innsbruck.

- 2007**
- (52) *Qualitätsentwicklung in der Leistungsbeurteilung: Maßnahmenbereiche und Entwicklungsziele.*
 (52a) Gehalten am 2. Februar 2007 auf Einladung des Pädagogischen Institutes und des Landesschulrates Kärnten im Seehotel Hafnersee, Keutschach/Kärnten.
 (52b) Gehalten am 24. April 2007 auf der Tagung der Führungskräfte an kaufmännischen Schulen in Rohrbach im Mühlviertel.
 (52c) Gehalten am 2. Juli 2007 im Kulturhaus Dornbirn für Lehrer/innen des berufsbildenden Vollzeitschulwesens im Auftrag des Landesschulrates für Vorarlberg.
 (52d) Gehalten am 5. September 2007 am Stadtschulrat für Wien im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung für Lehrer/innen im fachpraktischen und ernährungswirtschaftlichen Fachbereich.
 (52e) Gehalten am 4. Oktober 2007 an der Pädagogischen Hochschule Graz für Führungskräfte und Schulqualitätsbeauftragte kaufmännischer und humanberuflicher Schulen im Rahmen der Initiative QIBB.
 (52f) Gehalten am 8. Oktober 2007 an der Pädagogischen Hochschule des Bundes in Wien für Landes- und Schulqualitätsbeauftragte sowie Lehrer/innen kaufmännischer Schulen im Rahmen der Initiative QIBB.
 (52g) Gehalten am 15. Oktober 2007 an der Handelsakademie 2 in Salzburg für Schulqualitätsbeauftragte im Rahmen der Initiative QIBB.
 (52h) Gehalten am 29. Oktober 2007 in der BTV-Tonhalle Innsbruck für Lehrer/innen des kaufmännischen Schulwesens in Tirol im Rahmen der Initiative QIBB.
 (52i) Gehalten am 17. November 2007 im Viktor-Franz-Hess-Haus Innsbruck für Lehrer/innen des kaufmännischen Schulwesens in Tirol im Rahmen der Initiative QIBB.
 (52j) Gehalten am 10. Dezember 2007 im Brunauer Zentrum in Salzburg vor Landesschulinspektoren und Berufsschulinspektoren im Auftrag der Abteilung II/1 des bm:ukk.
 (52k) Gehalten am 18. Dezember 2007 im Hotel Sperlhof in Windischgarsten im Rahmen des 3. Koordinatorentreffens des Nawi-Netzwerkes der berufsbildenden Schulen Oberösterreichs.
- (53) *Lehrerexpertise im Spannungsfeld von Wissen und Können.*
 Hauptvortrag, gehalten am 21. März 2007 auf der 4. Tagung der Sektion „Empirische Bildungsforschung“ der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) an der Bergischen Universität Wuppertal.
- (54) *Möglichkeiten und Grenzen der Persönlichkeitsbildung in der Lehrer/innenbildung.*
 Gehalten am 4. Mai 2007 am 1. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (55) *Warum Pädagog/inn/en Recht haben und trotzdem mehr davon brauchen. Zum Verhältnis zwischen Pädagogik und Schulrecht im Bereich der Leistungsbeurteilung.*
 Gehalten am 10. Mai 2007 im Festsaal des Pädagogischen Institutes Steiermark vor Lehrer/inne/n aus den BMHS.
- 2008**
- (56) *Warum Pädagog/inn/en Recht haben und trotzdem mehr davon brauchen. Zum Verhältnis zwischen Pädagogik und Schulrecht im Bereich der Leistungsbeurteilung.*
 Gehalten am 17. Januar 2008 im Festsaal der Pädagogischen Hochschule Steiermark vor AHS-Lehrer/inne/n.
- (57) *Funktionsbilder von Übungsfirmenarbeit.*
 Gehalten am 26. Februar 2008 am Expert/inn/enforum „Übungsfirmenarbeit in Österreich: Pionierleistungen – status quo – Zukunftsperspektiven“ an der

Johannes Kepler Universität Linz.

- (58) *Bildungsstandards – Diskussionsebenen, Chancen, Gefahren.*
Gehalten am 4. April 2008 am 2. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (59) *Qualitätsentwicklung in der Leistungsbeurteilung: Maßnahmenbereiche und Entwicklungsziele.*
Gehalten am 24. April 2008 in der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Tourismus Wien/Wassermannngasse auf Einladung des Stadtschulrates für Wien vor Sprachenlehrer/innen des berufsbildenden Schulwesens und Ernährungswissenschaftler/innen allgemein bildender höherer Schulen.
- (60) *Lehrer/innen/expertise im Spannungsfeld von Wissen und Können.*
Gehalten am 13. Mai 2008 im Rahmen einer Gastprofessur am Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS) an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.
- 2009**
- (61) *Die Feststellung der Mitarbeit. Rechtsgrundlagen, pädagogische Probleme, Empfehlungen.*
Gehalten am 15. Januar 2009 im Festsaal der Pädagogischen Hochschule Steiermark vor AHS-Lehrer/innen/n.
- (62) *Bildungsstandards. Über die gute Absicht, die Vereinbarkeit von Einsicht und Aufsicht und die gebotene Vorsicht.*
Gehalten am 12. Februar 2009 im Rahmen der „Wiener Bildungsgespräche“ im Festsaal des Stadtschulrates für Wien.
- (63) *Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung in Österreich. Problemzonen und Reformbedarfe.*
Gehalten am 13. Februar 2009 im Rahmen des Qualitätstages der humanberuflichen Schulen Wiens im Festsaal des Stadtschulrates für Wien.
- (64) *Implizites Wissen. Annäherungen an einen Begriff und das damit verbundene Forschungsprogramm.*
Gehalten am 17. März 2009 vor dem „Linzer Kreis“ auf Einladung von Herrn Prof. Dr. Serdar Sariciftci.
- (65) *Lehrerinnen- und Lehrerbildung im europäischen Format.*
Hauptvortrag, gehalten am 8. Mai 2009 am 3. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Universität Graz.
- (66) *„Feldherren in der Position des einfachen Fußsoldaten“ – Notizen zur Frage, wie Künstler und andere Menschen handeln.*
Vortrag anlässlich der Präsentation des Buches „Wissen, Können und literarisches Schreiben“ (Tasos Zembylas/Claudia Dürr) am 3. Dezember 2009 im Heiligenkreuzer Hof in Wien.
- 2010**
- (67) *Was ist implizites Wissen?*
Gehalten am 24. Februar 2010 auf der Arbeitstagung des Forschungsnetzwerkes implizites Wissen (FORIM) an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (68) *Lehrer/innen als zentrale Ressource im Bildungssystem: Zur Rekrutierung und Qualifizierung von Wirtschaftspädagog/innen.*
Gehalten am 10. März 2010 auf der Fachtagung der International Society for Business Education (ISBE) in Rohrbach/OÖ.
- (69) *Lehrer/innen rekrutieren und qualifizieren. Analysen und Befunde aus dem Nationalen Bildungsbericht 2009.*
Gehalten am 25. März 2010 auf der Frühjahrstagung der Sektion Lehrerbildung und Lehrerbildungsforschung der Österr. Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB) in Wien.

- (70) *Von den Brüchen und den Brücken zwischen Vernunft und Moral.*
Gehalten am 13. April 2010 vor dem „Linzer Kreis“.
- (71) *Problemstellungen und Befunde der Lehrerwissensforschung.*
Gehalten am 30. April 2010 am 4. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Universität Innsbruck.
- (72) *Was ist „implizites Wissen“? Wie ein Forschungsprogramm missverstanden wird.*
Gehalten am 8. Juli 2010 bei der 2. österreichischen Konferenz für Berufsbildungsforschung in Steyr, Österreich.
- (73) *Austria meets Bologna. Anmerkungen (nicht nur) aus wirtschaftspädagogischer Sicht.*
Gehalten am 17. September 2010 auf der Herbsttagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik in der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE).
- (74) *Konturen eines phasenübergreifenden Gesamtkonzeptes der Lehrerbildung.*
Gehalten als Eröffnungsvortrag am 28. September 2010 am 44. Seminartag des Bundesarbeitskreises der Seminar- und Fachleiter/innen e. V. in Karlsruhe.
- (75) *Befunde der Lehrerbildungsforschung und ihre Bedeutung für das Lernen im Schulpraktikum.*
Gehalten am Fortbildungslehrgang „Betreuungslehrkraft für Wirtschaftspädagogik“ am 18. Oktober 2010 in Kirchsschlag/OÖ.
- (76) *Jede Lösung ist selbst ein Problem. Chancen und Gefahren im Umgang mit Bildungsstandards.*
Gehalten am 4. November 2010 am Bildungsstandards-Tag der Pädagogischen Hochschule Wien.
- 2011**
- (77) *LehrerInnenbildung, quo vadis?*
Gehalten am 23. März 2011 an der Kunstuniversität Linz.
- (78) *Reine Pädagogik, nackte Pädagogen. Fachkompetenz im Zeitalter der „Kompetenzorientierung“.*
Gehalten am 1. April 2011 am 5. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (79) *Lehramt neu: Some hot potatoes.*
Gehalten am 5. April 2011 am 4. Internationalen Alfred Dallinger Symposium in Wien.
- (80) *Distanz und Einlassung. Skeptische Anmerkungen zum Ideal einer „Theorie-Praxis-Integration“ in der LehrerInnenbildung.*
Gehalten am 13. Mai 2011 am Workshop der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) zum Stand und zur Zukunft der Lehrerbildung in Berlin.
- (81) *Lehrer/innen/bildung in Österreich. Bestandsaufnahme und Empfehlungen.*
Gehalten am 16. Mai 2011 am Workshop „Professionalisierung der/durch Lehrer/innen/bildung“ der Österreichischen Forschungsgemeinschaft in Wien.
- 2012**
- (82) *Was ist guter Unterricht? Ein Dialog.*
Gehalten am 20. April 2012 am 6. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (83) *Grundformen der Lehrerbildung und ihre phasenspezifische Orchestrierung.*
Gehalten am 10. Mai 2012 an der Professional School of Education der Ruhr-Universität Bochum.
- (84) *Kompetenzorientierung – alter Wein in neuen Schläuchen?*
Gehalten am 7. Dezember 2012 in Schladming bei der Dienstbesprechung der ARGE Wirtschaft.

- 2013**
- (85) *Kompetenzorientierung und Leistungsbeurteilung.*
Gehalten am 15. Jänner 2013 in Wien bei der Dienstbesprechung der Landesschulinspektor/inn/en und Landesqualitätsbeauftragten des kaufmännischen Schulwesens Österreichs.
- (86) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung: Geltendes Recht – gelebte Praxis – Reformoptionen.*
Gehalten am 23. Jänner 2013 in Wien am Symposium „Bewertung schulischer Leistungen“ der Österreichischen Gesellschaft für Schule und Recht.
- (87) *Lernen im Schulpraktikum – Was wissen wir darüber wirklich?*
Gehalten am 28. Jänner 2013 in den Repräsentationsräumen der Universität Linz vor den Betreuungslehrkräften Wirtschaftspädagogik der Johannes Kepler Universität Linz.
- (88) *PädagogInnenbildung NEU ... und besser?*
Podiumsdiskussion mit Univ.-Doz. Dr. Andreas Schnider im Rahmen einer Festveranstaltung zum 80sten Geburtstag von em. Univ.-Prof. Dr. Helmut Seel am 8. März 2013 an der Universität Graz.
- (89) *Was wir aus Schulzeugnissen über den Charakter der Übungsfirmenarbeit lernen können.*
Gehalten am 12. April 2013 am 7. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Karl-Franzens-Universität Graz
- (90) *Kompetenzen von Unterrichtspraktikant/inn/en und ihre Beurteilung durch erfahrene Lehrkräfte.*
Gehalten am 12. April 2013 am 7. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Karl-Franzens-Universität Graz (gemeinsam mit Mag. Heidi Egger).
- (91) *Der gute Mensch und sein Wissen. Was es einmal hieß, kompetent zu sein.*
Gehalten am 20. April 2013 auf der Tagung „Sackgassen der Bildungsreform“ an der Universität Wien.
- (92) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung im Schulrecht und in der Schulpraxis.*
Gehalten am 2. Mai 2013 auf der pädagogischen Expertentagung zur kompetenzorientierten Leistungsbeurteilung an der Pädagogischen Hochschule Linz.
- (93) *Kompetenzorientierter Unterricht in der BMHS – Warum uns alter Wein in neuen Schläuchen gut und teuer ist.*
Gehalten am 8. Mai 2013 in Schwertberg/Oberösterreich im Rahmen einer Veranstaltung des Landesschulrates für OÖ zum kompetenzorientierten Unterricht.
- (94) *Konturen moderner Verbraucherbildung.*
Gehalten am 10. Oktober 2013 auf der Fachtagung „Lernen fürs Leben. Konsumentenschutz macht Schule“ in Wien.
- (95) *Die Fachdidaktiken und ihr Beitrag zur Entwicklung der Qualität des Unterrichts. Schwerpunkt Fachdidaktik in der Wirtschaftspädagogik.*
Gehalten am 5. November 2013 an der Pädagogischen Hochschule OÖ. im Rahmen einer Vortragsreihe zum Nationalen Bildungsbericht Österreich 2012.
- (96) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung. Am Vorabend einer Reform der Leistungsbeurteilungsverordnung.*
Gehalten am 26. November 2013 in Alt Lengbach/NÖ. vor den Direktorinnen und Direktoren der Allgemein bildenden höheren Schulen Wiens.
- 2014**
- (97) *Kontextualisierte Erfassung von Lehrerkompetenzen. Konzepte, Methoden, Nutzen – Ein Diskussionsbeitrag.*
Gehalten am 10. März 2014 am 24. Kongress der Deutschen Gesellschaft für

Erziehungswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin.

- (98) *Ausgerechnet? Am Vorabend einer Reform der Leistungsbeurteilungsverordnung.*
Gehalten am 14. März 2014 am IMST-Tag an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (99) *Lernunterstützung im Schulpraktikum.*
Gehalten am Fortbildungslehrgang „Betreuungslehrkraft für Wirtschaftspädagogik“ am 17. März 2014 in Kirchsschlag/OÖ.
- (100) *Kompetenzorientierung – Ein Vortrag zur Desorientierung.* Gehalten im Rahmen der Wiener Bildungsgespräche am 10. April 2014 im Festsaal des Stadtschulrates für Wien.
- (101) *LBVO neu: Pädagogische und schulrechtliche Leitprinzipien.*
Gehalten am 25. April 2014 bei einer Experten-Enquete im Audienzsaal des Bundesministeriums für Bildung und Frauen (gemeinsam mit Dr. Martin Steger).
- (102) *Die Vorbereitung mündlicher Prüfungen durch Beurteilungshilfen.*
Gehalten am 8. Juli 2014 bei der Dienstbesprechung der Landeschulinspektorinnen und -inspektoren der kaufmännischen Schulen in der BHAK und BHAS Wien 10.
- (103) *Lehrerbildung. Zwölf Grundformen.*
Gehalten am 13. September 2014 an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich in Baden.
- (104) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung. Impulse für die Diskussion um eine neue Leistungsbeurteilungsverordnung.*
Gehalten am 26. September 2014 an der Pädagogischen Hochschule Burgenland in Eisenstadt.
- (105) *Schulische Leistungsbeurteilung zwischen „alter“ und „neuer“ Leistungsbeurteilungsverordnung.*
Gehalten am 30. Oktober 2014 an der HTL Wien Spengergasse.
- (106) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung.*
Gehalten am 27. November 2014 auf der Tagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Mathematik an AHS im Hotel Schaffenrath, Salzburg.
- (107) *Kompetenzorientierung. Über Chancen, Risiken und Nebenwirkungen eines pädagogischen Trends.*
Gehalten am 2. Dezember 2014 beim Empfang der Neulehrerinnen und Neulehrer aus den Berufsschulen, den berufsbildenden mittleren und höheren sowie den allgemeinbildenden höheren Schulen im Bildungszentrum der Arbeiterkammer Wien.
- (108) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung. Am Vorabend der Reform einer LBVO?*
Gehalten am 9. Dezember 2014 an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich in Linz.
- 2015** (109) *Leistungsbeurteilung NEU: Zum Stand der Arbeiten aus der Sicht der wissenschaftlichen Begleitung.*
Gehalten am 13. März 2015 im Audienzsaal des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, Wien.
- (110) *Gesundheitsrisiko Lehrerberuf?*
Gehalten am 17. April 2015 am 9. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (111) *Kompetenzraster für den betriebswirtschaftlichen Unterricht: Chancen und Herausforderungen.*
Gehalten am 17. April 2015 am 9. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-

Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien. (Gemeinsam mit Dr. Peter Krauskopf)

- (112) *Wozu, wie und wann? Rückfragen an die lehrerbildungsdidaktische Einigungsformel, man brauche Praxis in der Lehrerbildung.*
Keynote, gehalten am 6. Mai 2015 am 1. Internationalen Kongress „Lernen in der Praxis“ an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Brugg/Windisch.
- (113) *Informelles Lernen an der Hochschule? Ein Irrtum und seine möglichen Folgen.*
Keynote, gehalten am 27. Mai 2015 am 3. Tag der Lehre der Fachhochschule Oberösterreich „Informelles und formelles Lernen in der Hochschule“ in Hagenberg.
- (114) *Implizites Wissen.* Gastvorlesung am 18. Juni 2015 an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.
- (115) *Intra- und Entrepreneurship als branchenübergreifende 21st Century Skills. Diskussionsbeitrag.* Gehalten am 8. September 2015 auf der Jahrestagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE an der Universität Zürich.
- (116) *Lehrerkönnen – Lehrerwissen – Lehrerbildung. Eingaben aus der Perspektive des tacit knowing view.* Gehalten am 3. Dezember 2015 an der Philipps Universität Marburg.
- 2016**
- (117) *Zur kompetenzorientierten Weiterentwicklung der Leistungsbeurteilung.*
Gehalten am 26. Januar 2016 vor den Direktorinnen und Direktoren der humanberuflichen Schulen Österreichs in Christkindl bei Steyr.
- (118) *Psychische Belastungen im Lehrerberuf: Situation – Ursachen – Präventions- und Interventionsansätze.* Gehalten am 23. Februar 2016 in Innsbruck beim Landesschulrat für Tirol vor Schulleiterinnen und Schulleitern sowie Schulqualitätsbeauftragten des kaufmännischen Schulwesens.
- (119) *Werteerziehung in unsicheren Zeiten.* Bildungswissenschaftliche Keynote, gehalten am 25. Februar 2016 auf der Jahrestagung Schulrecht 2016 der Rechtsakademie Manz in Wien.
- (120) *Die Entwicklung von Kompetenzrastern.* Gehalten am 12. April 2016 an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich in Linz.
- (121) *Ist Entrepreneurship lehr- und lernbar?* Gehalten am 15. April 2016 am 10. österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Johannes Kepler Universität Linz.
- (122) *Kompetenzraster im betriebswirtschaftlichen Unterricht an kaufmännischen Vollzeitschulen.* Gehalten am 4. Juli 2016 an der Universität Duisburg-Essen.
- (123) *Kognitive Prozesse beim Lernen und Lehren im kaufmännisch-verwaltenden Bereich. Diskussionsbeitrag.*
Gehalten am 14. September 2016 auf der Jahrestagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik an der Universität Hamburg.
- (124) *Werteerziehung in unsicheren Zeiten.*
Gehalten am 10. Oktober 2016 an der HLMW Michelbeuren, Wien.
- (125) *Kompetenzorientierte Leistungsfeststellung.*
Gehalten am 14. Oktober 2016 im Festsaal der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Ritzlhof im Rahmen des oberösterreichischen Studientages für Landwirtschaftslehrer/innen.
- (126) *Werteerziehung in unsicheren Zeiten.*
Gehalten am 15. November 2016 auf Einladung des Rotary Clubs Linz-Süd in Linz.
- (127) *Alles in Bewegung, nichts mehr sicher? Über Auftrag und Konturen der Werteerziehung in bewegten Zeiten.*
Gehalten am 5. Dezember 2016 im Rahmen der Future Lectures an der

- Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Wien, Ober St. Veit.
- 2017**
- (128) *Lehrerbildung im Spannungsfeld von Könnerschaft und Wissenschaft.* Gehalten am 19. Januar 2017 an der Pädagogischen Hochschule Zürich.
- (129) *Lehrertypen. Ein Plädoyer für Vielfalt.* Gehalten am 21. April 2017 am 11. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Karl-Franzens-Universität Graz.
- (130) *Zwischen Wertebewusstsein und Pluralismuskompetenz: Werteerziehung in unsicheren Zeiten.* Gehalten am 3. Juli 2017 am Symposium Sommer 2017 der Pädagogischen Hochschule Burgenland in Eisenstadt.
- (131) *Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung.* Gehalten am 4. September 2017 im Rahmen der Late Summer School der Pädagogischen Hochschule Tirol in Innsbruck.
- (132) *Lehrertypen. Ein Plädoyer für Vielfalt.* Gehalten am 5. September 2017 an der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Amstetten.
- (133) *(Berufs-)Moral und Kultur – Zur sozialen Einbettung individueller Moralität. Diskussionsbeitrag.* Gehalten am 26. September 2017 auf der Jahrestagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik an der Universität Stuttgart.
- (134) *Erziehung zur Pluralismuskompetenz – Ein Bildungsauftrag in bewegten Zeiten.* Gehalten am 24. Oktober 2017 in der Wirtschaftskammer Oberösterreich im Rahmen der Tagung der Führungskräfte an kaufmännischen Schulen 2017.
- 2018**
- (135) *Was Wirtschaft und Glück (nicht) miteinander zu tun haben. Ein Streifzug durch empirische Befunde aus der Glücksforschung.* Gehalten am 5. März 2018 im Festsaal der Vienna Business School Schönborngasse auf der Tagung „Soziale Verantwortung in der/der Wirtschaft“ der ISBE International Society for Business Education.
- (136) *Die unterrichtsmethodische Grundeinstellung österreichischer Wirtschaftspädagog/inn/en. Ausgewählte empirische Befunde.* Gehalten am 26. April 2018 am 12. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-Kongress an der Wirtschaftsuniversität Wien.
- (137) *Können als Magd des Wissens? Skeptische Anmerkungen zur Lehrerkompetenzforschung aus der Perspektive des Tacit Knowing View.* Gehalten am 25. Mai 2018 auf dem Symposium „Praxistheoretische Perspektiven auf Forschendes Lernen“ an der Humboldt Universität zu Berlin.
- (138) *Was ist wirtschaftsakademische Bildung?* Gehalten am 15. Juni 2018 am 38. Wirtschaftsakademiker-Tag des Verbandes der Wirtschaftsakademiker Österreichs im Messezentrum Wels.
- (139) *Perspektiven der Weiterentwicklung der Lehrerkompetenzforschung im Lichte des Konzepts des impliziten Wissens.* Gehalten auf der Tagung „Bildung – Politik – Staat“ der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung am 27. Juni 2018 in Zürich.
- 2019**
- (140) *Zur Relationierung von Theorie und Praxis in der Lehrer/innen/bildung.* Gehalten am 7. Februar 2019 im Rahmen des Docnetzwerkes „Reflective Practitioner in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung“ an der Universität Bremen.
- (141) *Der Unterschied zwischen Theorie und Praxis ist in der Praxis größer als in der Theorie. Lehrer/innen/bildung zwischen Wissenschaft und Könnerschaft.* Gehalten am 19. Februar 2019 am Forschungstag der Pädagogischen Hochschule Burgenland in Eisenstadt.
- (142) *Vom Lehrplan zur Beurteilung der Lernergebnisse. Die Aufbereitung der neuen Lehrpläne für die Leistungsbeurteilung im Geiste einer neuen LBVO.* Keynote im Rahmen der Auftaktveranstaltung des Bundesministerium für Bildung,

Wissenschaft und Forschung zu Gestaltung neuer Lehrpläne, gehalten am 28. Februar 2019 in der Aula der Wissenschaften, Wien.

- (143) *Figuren der Relationierung von Wissen und Können im lehrerbildungs-
didaktischen Diskurs. Ein Vorschlag zur Systematisierung und phasenspezifischen
Orchestrierung.*

Gehalten am 10. April 2019 im Rahmen der Ringvorlesung der Graduierten-
schule der Fakultät für Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg.

- (144) *Das Verhältnis zwischen materiellem Wohlstand und psychischem
Wohlbefinden als wirtschaftspädagogische Herausforderung.*

Gehalten am 17. Mai 2019 am 13. Österreichischen Wirtschaftspädagogik-
Kongress an der Universität Innsbruck.

- (145) *Psychische Belastungen und Burnout im Lehrerberuf. Daten, Fakten,
Handlungsmöglichkeiten.*

Gehalten am 24. Juni 2019 im IBIS-City-Hotel Linz auf Einladung der
Bundesarbeitsgemeinschaft Angewandte Mathematik an Handelsakademien.

2020

- (146) *Der weite Weg vom „prozeduralen Wissen“ zum Können. Über zentrale
Herausforderungen für die Forschung zum Lehrerberuf.*

Eröffnungs-Keynote, gehalten am 5. Februar 2020 im Rahmen der Winter School
der Graduate School of Education an der Universität zu Köln.

Stand: 7. Februar 2020